

BfGT
Ratsfraktion
Bürger für Gütersloh e. V.

Postfach 123 - 33242 Gütersloh • Lindenstr. 16 – 33332 Gütersloh
☎ 05241 – 222 772 / Fax 15064 – www.bfgt.de / e-Mail: info@bfgt.de

MEDIENINFO
Zum Thema
HALLENBAD – SANIERUNG oder ABRISS/NEUBAU

BfGT Fraktion fordert Bäderchef Michael Sucker zum Rücktritt auf

Seit den Medienveröffentlichungen im letzten Jahres bemüht sich die **BfGT**-Fraktion vergeblich um Einsicht in das Gutachten zum Zustand des Hallenbades sowie die Übersendung der Präsentationsvorlage. Auf Bitten der Fraktion fand im Februar ein Besichtigungstermin im Hallenbad statt, zu der die **BfGT** auch Vertreter der Schwimmvereine sowie der Bürgerinitiative Pro Hallenbad eingeladen hatte. Bäderchef Michael Sucker stellte seine Planungen für den Neubau eines Hallenbades auf dem Gelände des Nordbades vor und erklärte, dass aus Kostengründen eine Sanierung auszuschließen wäre. Das entsprechende Gutachten sollte der Fraktion zugesandt werden. Mit mehreren e-Mails und Telefonaten wurde Herr Sucker immer wieder an die Übersendung erinnert.

Trotz erneuter Zusage im Workshop ließen die Unterlagen weiter auf sich warten. Im Mai behauptete Herr Sucker, angeblich keine Mails erhalten zu haben und sich auch nicht an Anrufe erinnern zu können. In der Sitzung des Finanzausschusses am 05.07. stimmte die **BfGT** Fraktion weder der Feststellung des Jahresabschlusses der Stadtwerke noch der Entlastung der Geschäftsführung zu und mahnt zum wiederholten Mal die Übersendung der mehrmals zugesagten Unterlagen an.

Um eine möglichst breite Akzeptanz seitens der Bürgerschaft zu erreichen, stellte die **BfGT** Fraktion in der Ratssitzung am 25.11. einen Dringlichkeitsantrag und forderte die Mitglieder des Aufsichtsrates auf, am 01. Dezember keine Entscheidung zu treffen und sich dafür einzusetzen, die konzeptionellen Überlegungen der Stadtwerke den Fraktionen, Vereinen, Verbänden sowie der Bürgerschaft als Grundlage für eine öffentliche und ausführliche Erörterung in den politischen Gremien sowie der Bürgerschaft zur Verfügung zu stellen. Der Antrag wurde von CDU, GRÜNEN, UWG + FDP abgelehnt.

In diesem Zusammenhang erklärte die Bürgermeisterin (Vorsitzende des Aufsichtsrates), dass nach Aussagen Herrn Suckers die **BfGT** bereits am 03. Februar Einsicht in das Gutachten zum Zustand des Hallenbades gehabt hätte.

Diese Behauptung ist schlicht gelogen und unwahr. „Als Gipfel der Unverschämtheit“ bezeichneten die fünf Ratsmitglieder der **BfGT** im Anschluss an die Sitzung die Behauptung des Bäderchefs. Monatelang hielt der Bäderchef die Fraktion hin und bis heute liegen weder die mehrmals zugesagte Präsentation noch das besagte Gutachten oder andere Unterlagen vor. Auch die ebenfalls zugesagte Einbindung der Bürger ist bis zum heutigen Tag nicht erfolgt.

Nach intensiver Erörterung und Abwägung aller Gesichtspunkte hält die **BfGT**-Fraktion Herrn Sucker für die weiteren Planungen zur Umstrukturierung der Gütersloher Bäderlandschaft für nicht geeignet und zugleich überfordert, die Gütersloher Bäder weiterhin zu leiten und zukunftsorientiert im Sinne der Bürger und Vereine auszurichten.

BfGT Bürger für Gütersloh e. V.
Wir Bürger werden mitbestimmen!

Eine Chronologie der BfGT -Bemühungen um Übermittlung des Gutachtens sowie der Präsentationsunterlagen findet sich auf der Sonderseite „Bäderprotest“ auf der Homepage www.bfgt.de

Anlage: Chronologie

BfGT Ratsfraktion

Bürger für Gütersloh e. V.

Gütersloh, 30. November 2011